

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 29

Rubrik: Nebis Wochenschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

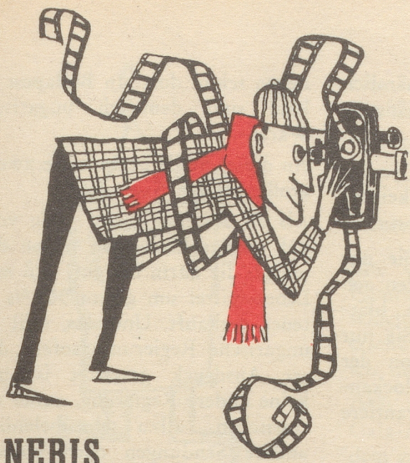
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



NEBIS WOCHENSCHAU

Eidgenossenschaft

Der Bundesrat besichtigte die Walliser Kraftwerkbaustellen. Die Herren waren sehr beeindruckt und riefen fortwährend: «Fendantastisch!»
Johann Isberg

Zürich

Temperatur am Schatten 36 Grad und höher. Trinkwasserverbrauch pro Tag über 250 000 Kubikmeter. Bierverbrauch im Bahnhofbufet über 4000 Liter. Auch pro Tag. – 250 Millionen Liter Wasser gegen 4000 Liter Bier beweisen eindeutig die Nüchternheitsbestrebungen der Stadtzürcher.

Statistisches Amt für Durstologie

*

Trotzdem Weiß- und Schwarzmehl abgeschlagen haben, erhöhten die Bäckermeister die Brotpreise. – Der Grund dürfte im Film von Emil Hegetschweiler «Bäckerei Zürri» liegen. Starpreise auch auf dem Sektor Brot ...
Häxebränz

Baselland

Das Geschäfts-Reglement des Landrates schreibt vor, daß die Ratsmitglieder in anständiger Kleidung zu den Sitzungen zu erscheinen hätten. Als kürzlich im Ratssaale eine Tropenhitze herrschte, erklärte der Präsident, seines Zeichens Fabrikant von bekannten Waschmitteln, nach seiner Meinung zähle ein sauberes Hemd auch als anständige Kleidung. Worauf der ganze Rat sich der Kittel entledigte.
Karli

Sport

«Die Schweizer Nationalmannschaft der Basketballer reist nicht zum Weltjugendfestival nach Moskau, sondern zum gleichzeitig in Moskau stattfindenden Jubiläumsturnier des internationalen Basketballverbandes.» – Diese Hitzblase zur Begründung eines unverständlichen Beschlusses entsprang der Verbandsleitung der schweizerischen Basketballer.
Nölili

Wissenschaft

Das geophysikalische Jahr begann. Die Erdkugel und ihre Hülle sollen in gemeinsamer Arbeit erforscht werden. Das einzige Gemeinsame dürfte darin bestehen, daß ein jeder versucht, möglichst nicht gemeinsam zu arbeiten.
Phisi Kuss

4. Juli - Morgenblatt

Weltbewegende Ereignisse: Molotow abgesetzt, Anquetil verliert Goldtrikot, Kaganovitsch scheidet aus, Rolf Graf gibt auf, Malenkow und Schepilow abgehängt ...
Mix Tur

Diplomatie

Die zwanzigjährige Senorita Gloria Piedra wurde von Ecuador als Kulturattaché nach Rom gesandt. Kürzlich hielt sie eine Pressekonferenz in einem feudalen Badeort ab und erschien dabei in einem Bikini-Badekostüm aus Leopardenfell. – Kultur- oder Nacktkulturattaché ist hier die Hundstagsfrage.
Spitz

Chirurgie

Ein italienischer Chirurg setzt Frauen, die mit ihrer Nase nicht zufrieden sind, solche aus Plexiglas ein. Der Mann hat für Verdienstmöglichkeiten einen feinen Riecher. Kaum aus Plexiglas!
Niflet

Budapest

Das kommunistische Zentralkomitee wurde von 37 auf 56 Mitglieder erweitert. Wo zum Teufel nehmen die in Ungarn noch 56 Kommunisten her?
Sa Lo

*

Kadar, die lange Hand des Kremls, oder «der Vertrauensmörder».
bi

Fernsehen

Nach den Russen erschien auch Jugoslawiens Staatschef im amerikanischen Fernsehen. Es stimmt schon: Die Amerikaner sehen den Kommunismus ganz besonders gern fern ...
Far Ewei

Film

Sophia Loren war in Hollywood und will nun auch in England filmen. Warum auch nicht. Sophias Kurven sind ja auch eine Art Rank-Organisation ...
Brest

Kreml

Die Genossen Towaritsch Molotow, Malenkow, Kaganowitsch und Schepilow haben der Hitze wegen ihre Büros bis auf weiteres geschlossen.
ws

Osten

Die Beziehungen zwischen Rußland und China sind allem Anschein nach nicht so gut, wie es die Kommunisten wahr haben wollen. Selbst Chruschschew mußte zugeben, daß zwischen Moskau und Peking eine gewisse «ideologische Divergenz» existiere. So bagatellisiert er mit der ihm eigenen Unverfrorenheit das ewige, heimlich-unheimliche Duell um die Vorherrschaft im Osten.
bi

Luftinspektion

Folgende Begebenheit könnte morgen schon wahr sein: Auf einem russischen Militärflugplatz landet eine vom Inspektionsflug über den USA zurückkehrende Maschine. Die Equipe steigt aus, und der Platzkommandant fragt die Bordphotographen: «So, was haben wir heute Schönes fotografiert?» Darauf die Photographen im Chor: «Marilyn Monroe!»
bi



Gibst du deinem Vieh, so gibt es dir wieder

Apropos gibt:

Gibt es etwas Schöneres, als sich und anderen mit einem WOLO-Schaumbad eine Freude zu machen? Kaum.

WOLO AG ZÜRICH

